

Dr. Karl May in Wien. Der gefeierte Reiseschriftsteller Dr. Karl May wurde am Dienstag von Ihrer k. Hoheit der Frau Erzherzogin Maria Theresia in Gegenwart der jungen Erzherzoginnen Maria Annunciata und Elisabeth, ferner der Kinder des Herrn Erzherzogs Otto und der beiden hier weilenden Söhne des Herzogs Karl Theodor in Bayern in längerer Audienz empfangen. Dr. May wurde durch einen sehr ehrenden Empfang ausgezeichnet. Gestern, Mittwoch, abends erschien Dr. Karl May bei einer ihm zu Ehren im „Regensburger Hofe“ veranstalteten Zusammenkunft katholischer Männer, bei welcher ihm herzliche und lebhaftige Ovationen seiner vielen Verehrer dargebracht wurden. Der Sängerbund „Dreizehnlinden“ brachte das von Dr. Karl May gedichtete und componierte Lied „Ave Maria“ sehr schön zum Vortrage. Dr. Karl May, der in Gesellschaft seiner Frau Gemahlin erschienen war, befand sich in der fröhlichsten Stimmung und gewann durch sein herzliches, schlichtes Auftreten die Herzen aller Anwesenden, welche er auch mit einer Ansprache erfreute, die in eine begeisterte Apologie des Marien-Cultus ausklang. Für Sonntag hat Dr. Karl May dem katholischen Jünglingsvereine in seinem Heim, im k. k. Waisenhouse, einen Besuch zugesagt. Auch bei der Generalversammlung des St. Vincenz-Vereines im Gesellenvereinshause in der Gumpendorferstraße wird sich Dr. May einfinden und vielleicht die Anwesenden auch durch eine kleine Ansprache erfreuen.

Aus: Kärntner Zeitung, Klagenfurt. 5. Jahrgang, Nr. 48, 01.03.1898, S. 1.

Texterfassung: Hans-Jürgen Düsing, Januar 2020